

Der in die periphere Facialisbahn einwachsende N. accessorius übt eine trophische Wirkung aus. Sie gleicht jener, die der reimplantierte Phrenicus sowie der mit dem peripheren Phrenicus verbundene Vagus in den eben demonstrierten Versuchen auf den Zwerchfellmuskel ausübt. Vermutlich handelt es sich in allen diesen Fällen um eine chemische Wirkung (Acetylcholin, Aneurin und N.R.-Stoff v. MURALT).

*Vorsitzender:* Wir danken Herrn FELIX.

Ich nehme die Generalversammlung wieder auf.

Auf Beschluß des Vorstandes und des Ausschusses findet die nächste Tagung wiederum in München statt.

Das *Wahlergebnis* ist folgendes: Von dem satzungsgemäßen Recht, schriftlich Stimmen zur Wahl abzugeben, ist nicht Gebrauch gemacht worden. Abgegeben wurden 394 Stimmen. Gültig davon waren 386 Stimmen. Die absolute Majorität ist bei 194 Stimmen erreicht. Herr FELIX hat 342 Stimmen bekommen; er ist also mit überwältigender Mehrheit zum Vorsitzenden gewählt.

(Lebhafter Beifall)

Es freut mich ganz besonders, als Berliner dem Berliner die ersten Glückwünsche aussprechen zu können.

(Heiterkeit — Beifall)

**W. FELIX-Berlin:** Meine sehr verehrten Damen und Herren! Ich danke Ihnen für die Wahl — Ihnen und dem Ausschuß. Ich nehme sie gerne an, aber nicht deswegen, weil ich die Ansicht vertrete, ich hätte mir diese außerordentliche Ehrung persönlich verdient, sondern aus einem anderen Grund. Ich sehe in der Wahl eine Handlung, die mich außerordentlich erfreut. Es kommt mir vor, als ob eine Bruderschaft über die schmerzliche Grenze unseres Landes herübergereicht würde.

(Anhaltender Beifall)

Ich schlage gerne ein — nicht nur in meinem eigenen Namen, sondern in erster Linie im Namen der Arbeitskameraden, der anwesenden wie der fehlenden, aus der DDR. Lassen Sie mich meine Empfindung in die Worte fassen: Haben Sie alle herzlichen Dank! Ich verspreche Ihnen, mir die größte Mühe zu geben, den nächsten Kongreß zum Gelingen zu bringen.

(Lebhafter Beifall)

*Vorsitzender:* Jetzt haben wir nur noch die Wahl für die Ehrenmitgliedschaft von Herrn A. BRUNNER-Zürich zu tätigen. Hierzu ist eine Zweidrittelmajorität erforderlich. Ich eröffne hiermit den Wahlgang und bitte, die Wahlzettel zu verteilen. Auf den Zettel ist der Name zu schreiben.

Inzwischen dürfen wir fortfahren in dem wissenschaftlichen Programm, und ich bitte Herrn GEORG-Heidelberg.